

FC St. Otmar – FC Romanshorn 2:4 (1:1)

Spiel FC St. Otmar – FC Romanshorn
Spielort Sportplatz Lerchenfeld
Datum 9. Oktober 2010
Zuschauer: 100
Schiedsrichter: Manuel Hermann

Aufstellung FC St. Otmar: St. Otmar: Keller, Mele, Schneider, Roefs, Murati, Brunner, Buschor, Breu, Morina, Oreiro (24' R. Schmid), Scheiwiler (65' Angehrn)
FC Romanshorn: Fontanive, Lötscher, Züllig, Marolf, Idrizi, Stamm, Grob, Fusco (66' Tamanti), Bellorti, Romano, Ackermann (55' Grob)

verletzt: Seiler, Merri, Pereira
gesperrt: D. Heiniger
abwesend: Ch. Heiniger, Obradovic, Ph. Schmid, Wielander

Tore: 7. Min. Romanshorn 0:1 (Stamm), 41. Min. Otmar 1:1 (Roefs), 55. Min Romanshorn 1:2 (Romano), 71. Min. Otmar 2:2 (Schmid), 90. Min. Romanshorn 2:3 (Romano), 91. Min. Romanshorn 2:4

Einseitiges Spiel in der ersten Halbzeit

Otmar startete konzentriert und spielbestimmend, kassierte aber dennoch bereits in der 7. Minute das 0:1 durch Stamm nach einem Freistoss. Nun war der Gastgeber aber aufgewacht und setzte Romanshorn stetig unter Druck. Im Minutentakt tauchte Otmar vor dem Goal des FC Romanshorn auf. In der 12. Minute schießt Oreiro nach einer Flanke von Mele knapp am Tor vorbei. Bereits zwei Minuten später ging der Ball wiederum knapp am Tor vorbei. Der FCO legte nochmals einen Zacken zu und so resultierte auf dem Feld eine optische Überlegenheit, die nicht mit Toren gekrönt werden konnte. Romanshorn spielte gut mit und nutzte die ihnen gegebenen Chancen effizient aus. In der 36. Minute wird Schmid im Strafraum gefoult, doch der Schiedsrichter lässt weiterspielen. In der 41. Minuten erlöst Roefs auf Pass von Buschor endlich die Heimmannschaft und erzielt das verdiente 1:1.

Führungstreffer gesucht

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit versuchte die Mannschaft den aufgebauten Druck vor der Pause aufrechtzuerhalten und zu Torchancen zu kommen. Romanshorn beschränkte sich auf die Verteidigung und wartete auf Fehler seitens Otmar. Obwohl Otmar spielbestimmend war erzielte der Gast in der 55. Minute durch Romano den zweiten Führungstreffer für die Gäste. Wiederum stimmte im Mittelfeld des FC Otmars einiges nicht zusammen, was den Gästen die zweiten Chance und zugleich auch das zweite Tor ermöglichte. Auch nach diesem zweiten Treffer war Otmar chancenüberlegen und kam in der 67. Minute durch Schmid zu einem Lattenschuss. Nur vier Minuten später erzielt Schmid auf Pass von Buschor den Ausgleich.

Turbulente Schlussphase

Die Schlussphase war durch einen Fehlentscheid durch den Schiedsrichter geprägt. In der 80. Minute lag der Ball hinter der Torlinie des FC Romanshorn doch der Schiedsrichter entscheidet, dass das Tor nicht zählt. In der 90. Minute erzielt Romano das 3:2 für die Gäste, dem Tor ging wiederum ein Ballverlust im Mittelfeld des FC Otmar voraus, wodurch die Abwehr mit einem schön gespielten Pass in die Tiefe ausgespielt wurde. Danach warf der FC Otmar, der jedes Spiel gewinnen und so den Aufstieg sichern will, alles nach vorne. So erscheint es nicht verwunderlich, dass der FC Romanshorn in der 91. Minute mit 4:2 weiter in Führung ging. Sie haben, die ihnen gebotenen Chancen effizient genutzt. Aus vier guten Angriffen resultierten vier Tore.